

16. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der CDU und Bündnis 90/Die Grünen

Zukunft der Deutschlandhalle

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, über die Zukunft der Deutschlandhalle erst dann zu entscheiden, wenn die neue Halle für den Eissport am Glockenturm errichtet und in Betrieb genommen wurde.

Begründung:

Der Senat hat in seiner Sitzung am 27. Mai 2008 beschlossen, „dass umgehend die Voraussetzungen für den Neubau einer neuen Eissporthalle und den Abriss der Deutschlandhalle zu schaffen sind.“

Doch die derzeitige Situation des Eissports ist schon jetzt dramatisch. Aktuell besteht nach Senatsangaben ein Defizit von fünf Eissportfeldern. Die Schließung einer weiteren Halle würde die bestehende Unterversorgung noch erhöhen.

Deshalb fordern wir den Senat auf, über die Zukunft der Deutschlandhalle erst dann zu entscheiden, wenn eine neue Halle für den Eissport errichtet wurde. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die möglichen Handlungsoptionen zu prüfen. Der Senat soll sicherstellen, dass im Sinne des Sportfördergesetzes durch bauliche

Maßnahmen die Deutschlandhalle bis auf weiteres erhalten bleibt, damit auch in den kommenden Jahren erfolgreich Eissport in Berlin betrieben werden kann.

Berlin, den 17. Juni 2008

Dr. Pflüger Dietmann Melzer Statzkowski
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der CDU

Ratzmann Eichstädt-Bohlig Paus
und die übrigen Mitglieder der Fraktion Bündnis
90/Die Grünen